

LUNABA 2023 (16.-18.11.23):
Rückblick auf einen erfolgreichen «Tag der Briefmarke»
Bruno Zeder

Wer die Reise an den drei regnerischen Spätnovembertagen nicht gescheut hat, wurde reichlich entschädigt. Die von der Gemeinde Eschenbach unentgeltlich zur Verfügung gestellte Turnhalle erwies sich als ideale Räumlichkeit für diesen Anlass, die Exponate konnten grosszügig platziert werden und erlaubten den Besuchern, diese eingehend zu betrachten, was auch ausgiebig erfolgte (Abb. 1). Noch selten habe ich so viele interessierte Leute zwischen den Reihen gesehen, erfreulicherweise auch Jugendliche und Familien mit Kindern. Reges Treiben fand auch bei den Händlern statt, diese boten interessantes Material und zeigten sich mit den Umsätzen zufrieden. Manch ein Sammler machte ein Schnäppchen, so auch der Schreibende (Abb. 2).

Hervorzuheben ist die perfekte Organisation des Philatelistenvereins Luzern (Abb. 3): das stimmte einfach alles! Das Restaurant, knapp 100 m entfernt in einem anderen Teil des Eschenbacher Schulkomplexes, war oft randvoll. Überall wurde angeregt diskutiert, sicher auch viele neue Kontakte geknüpft. So freut es mich besonders, dass ich ein Neumitglied anwerben konnte: Ein jüngerer Sammler aus der Zentralschweiz, der schon erfolgreich national ausgestellt hat und hier mit seinem Exponat zu Mittelholzer Gold holte.

Das Niveau der gezeigten Exponate war sehr hoch und entsprechend gab es 40 Goldmedaillen, 13 davon gingen an Mitglieder unseres Vereins, deren Exponate in ganz verschiedenen Kategorien zu sehen waren. Das zeigt eindrücklich die Bedeutung unseres Vereins, sind wir doch seit der Gründung der ArGe Ansichtskarten der grösste Philatelistenverein der Schweiz. Der Vortrag von Andreas Kuske, dem Leiter der ArGe Ansichtskarten, stiess auf grosses Interesse. Es verwundert nicht, dass eine grossartige Sammlung «Ansichtskarten Eschenbach – Eine Reise durch Eschenbach in alten Zeiten» im LUNABA Salon zu sehen war. Ich konnte mit dem Sammler ein Gespräch führen und zeige hier ein paar Ansichtskarten (Abb. 4/5/6): wer weiss, vielleicht wird Herr Unternährer bei uns mal Mitglied.

Hier die Palmarès unserer Mitglieder:

Arnold Patrick	Schweiz. Privatganzsachen von 1907	Gold
	- 1930	

Bach Jean-Paul	Franco-Zettel	Gold
Bach Jean-Paul	Birsigtalbahn	Gold
Bach Jean-Paul	Weltausstellung Paris 1900 – Village Suisse	Vermeil
Bach Jean-Paul	Geschichte der Mustermesse Basel	Vermeil
Bamert Peter	Peru The Postal Stationary 1879 to 1920	Gold
Emmenegger Jean-Louis	Nouvelle Les timbres surcharges UNTEA en Nouvelle-Guinée hollandaise 1962 - 1963	Vermeil
Emmenegger Jean-Louis	L'ONU au Liban en 12958: La mission de l'UNOGIL	Silber
Emmenegger Jean-Louis	Palestine: histoire d'une paix impossible (de 1917 à 1948)	Rubin
Dünki Joos	Fremde Antwortkarten im Fürstentum Liechtenstein verwendet	Vermeil
Geissmann Christian	Beschädigte Sendungen – wenn die Post nicht heil ankommt	Gold
Hobi Walter	Postgeschichte Horgen 18000 - 1963	Gold
Lopez Roberto	Jean de Sperati	Gold
Lualdi Armando	Die Antifa-Ausstellung «Niemals vergessen» in Wien 1946	Gold
Pramisters	Walter Mittelholzer (1894 – 1937): Flugpionier – Fotograf - Unternehmer	Gold
Scheibler Hans	Die Erde am Limit	Gold
Sinniger Markus	Memel	Vermeil
Suter Peter	Postgeschichtliches aus dem Bezirk Laufenburg	Gold
Weggler Rolf	Nansen Passport Stamps	Gold
Wightman Robert	Die Postgeschichte der griechischen Insel Lesbos	Gold
Zeder Bruno	Beromünster – ein Kleinod: Von der Philatelie vergessen	Silber

An der Palmarès vom Freitagabend wurde Mitglied Walter Hobi eine besondere Ehre zuteil, wurde er doch für seinen unermüdlichen Einsatz für die Philatelie über mehr als 40 Jahre mit der Verleihung der «Goldenen Helvetia» geehrt (Abb. 7). Wir gratulieren ihm herzlich zu dieser hohen Auszeichnung (die seit 2017 verliehen wird).

Am Samstagvormittag gab es ein erneutes Highlight: Albrik Wiederkehr erhielt vom Consilium Philateliae Helveticae die Ehrenmedaille (Abb. 8) für seine grossen Verdienste für die Philatelie,

insbesondere der Erforschung der Privatganzsachen (Abb. 9). Dieser Preis wird seit 2000 jährlich vergeben, er ist der 21. Träger dieser Würdigung und das 4. Mitglied aus dem SGSSV, das diese Auszeichnung erhält. Herzliche Gratulation!

Auch die Jugend war präsent: dem spannenden Wettbewerbsthema «100 Jahre Walt Disney» stellten sich 8 Schulklassen, 5 davon durften einen Barpreis in die Schulklasse einheimsen, sicher ein willkommener Zustupf (Abb.10).

So wage ich einen Ausblick in die Zukunft und stelle fest: die Philatelie ist super unterwegs, das Engagement lohnt sich. Auch wir stellen uns diesen Herausforderungen und machen uns auf zu unserem hundertjährigen Vereinsjubiläum mit der GABRA VII 2026. Helft alle mit, damit dieser Grossanlass ebenfalls zu einem Erfolg wird!



Abb. 1: Publikum in der grosszügigen und hellen Ausstellung



Abb. 2: Diese Privat-Klebeadressetikette PKZ 004 war bei einem Händler für 10 Franken zu haben



Abb. 3: Die Präsidentin des OK der Lunaba 23 bei der Eröffnungsansprache: Christina Rölli



Abb. 4: Walter Hobi nimmt aus der Hand des VSPhV-Präsidenten Roberto Lopez die Ehrung entgegen



Abb. 5: Führung einer Jugendklasse durch die Ausstellung: Joos Dünki, OK-Präsident der nächsten Ausstellung zum Tag der Briefmarke im November 24 in Zurzach hat interessierte Zuhörer.



Abb. 6: Medaille des Consilium Philateliae Helveticae



Abb. 7: Albrik Wiederkehr nimmt aus der Hand von Rolf Leuthard die Medaille entgegen

Eschenbach auf alten Ansichtskarten
aus Sammlung Edi Unternährer, Eschenbach




